

236 Waldquell.

Am Fuß der Tanne,
Da fühlst du Fall
Und fühlst der Tanne
Ein klarer Quell.

Sag nicht zum Bach
Und nicht ins Thal
gehörst du ferner,
Der weichen Thal.

Er muß zurfließen
In Moos und Laub,
Und Blümen spritzen
Er ferner raus.

Durcheinand raus,
Es singt ferner,
Indaß ich ferner
Der Lärchen laut Lauf.

Er singt die Tanne,
Es muß die Quell
zum Bach raus,
Wie die der Quell.

St. 58

Handwritten text at the top right, possibly a title or address, mostly illegible.

Handwritten text in the upper middle section, possibly a date or location, mostly illegible.

Et war guss undul
Don gollut gult,
Et fat guundul
Maif frei von gult.

Und Lwinan fufan
Ein Guubel wunt-
erif Widur fufan
Im Wadweland!

Jann fann, 16. Augufl 1889.

Faint, illegible handwritten text in the lower middle section, possibly bleed-through from the reverse side of the page.